

# BeraterInnen und TrainerInnen-Check<sup>1</sup>

## Leitfragen für die Vorauswahl

Vor der direkten Kontaktaufnahme steht in der Regel eine Recherche nach potenziellen Anbietern. Informationen, welche über diese verfügbar sind, können in Form von Profilen in Datenbanken, von Websites, von schriftlichen Offerten oder von Prospekten vorliegen.

Anhand dieser Fragen findet man effizient und erfolgreich die passende Fachperson (z.B. Berater, Coach, Trainerin).

Gesamteindruck:

- Hat die Fachperson ein klares Profil?
- Kommuniziert sie eindeutig und nachvollziehbar, dass sie auf das von Ihnen nachgefragte Thema spezialisiert ist? Oder bietet sie einen bunten Mix an, der darauf schliessen lässt, dass sie notfalls jeden Auftrag annehmen wird?
- Macht die Selbstdarstellung einen seriösen und professionellen Eindruck? Vermittelt sie ein überzeugendes, geschlossenes und angenehmes Erscheinungsbild?
- Liefert der Anbieter auf seinem Profil verwertbare Informationen oder reine Werbung?
- Stimmen Optik und Stil des Angebots? (Professionalität, Übersichtlichkeit, Klarheit).

Fakten-Check:

- Welche Berufs- und/oder Hochschulausbildung hat die Fachperson absolviert?
- Welche Trainer-, Beraterqualifikationen hat sie im Anschluss daran erworben?
- Wie und wo hat sich die Fachperson im Laufe ihrer Tätigkeit weitergebildet?
- Für welche Unternehmen, in welchen Geschäftsbereichen und Positionen war sie zuvor angestellt und tätig?
- Für welche Kunden war die Fachperson als Experte tätig?
- Hat die Fachperson (genug) eigene Berufserfahrung?
- Gibt die Fachperson Auskunft über ihren Beratungsansatz und Arbeitsweise?
- Ist die Fachperson Mitglied eines anerkannten Branchenverbandes (Berufsverbandes)?
- Hat der Berater gut begründete Honorarforderungen? Wer nicht klar sagt, was er will, hat häufig ein Qualitäts- und Kompetenzproblem.
- Was aber vor allem wichtig ist: Ist das Profil des Anbieters kongruent in Bezug auf Ausbildung, Angebotsspektrum und Erfahrung?

Optimal ist eine Vorauswahl von ungefähr ein bis drei potenziellen Anbietern, die man dann einladen und in einem persönlichen Gespräch kennenlernen kann.

Wenn Sie für die Evaluation einer Fachperson professionelle Unterstützung wünschen, können Sie sich gerne an den Beratungspool wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

---

<sup>1</sup> Für einen besseren Lesefluss wird nachstehend nur noch die geschlechtsneutrale oder die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist jeweils mitgemeint.